

LANDRATS-SESSION VOM 24. Juni 2026

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 24. Juni 2026, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

Vorsitz:	Landratspräsident Ruedi Cathry, Schattdorf (bis zur Wahl des neuen Präsidenten) Landratspräsident Pascal Arnold, Flüelen (ab seiner Wahl)
Protokoll:	Ratssekretärin Kristin Arnold Thalmann, Altdorf
Entschuldigungen:	Bruno Christen, Hospental Elias Epp, Silenen Luzia Gisler, Bürglen Jonas Imhof, Altdorf Urs Kieliger, Erstfeld Dori Tarelli, Altdorf Regierungsrat Urs Janett, Vorsteher Finanzdirektion, Altdorf

Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

- 1 Einberufung des Landrats vom 27. Mai 2026

Geschäfte

1. Vereidigung
 - 1.1 Vereidigung oder Ablegen des Gelübdes eines Mitglieds des Landrats
2. Personelle Wechsel bei landrätlichen Kommissionen
3. Neue parlamentarische Vorstösse
 - 3.1 Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse
4. Bestellung der Ratsleitung
 - 4.1 Wahl des Landratspräsidiums
 - 4.2 Wahl des Landratsvizepräsidiums
 - 4.3 Wahl der 1. Stimmenzählerin/des 1. Stimmenzählers

4.4 Wahl der 2. Stimmenzählerin/des 2. Stimmenzählers

5. Wahlen

5.1 Wahl der Präsidien und Vizepräsidien der ständigen Kommissionen des Landrats

- a) Wahl des Präsidiums der Staatspolitischen Kommission
- b) Wahl des Vizepräsidiums der Staatspolitischen Kommission
- c) Wahl des Präsidiums der Finanzkommission
- d) Wahl des Vizepräsidiums der Finanzkommission
- e) Wahl des Präsidiums der Baukommission
- f) Wahl des Vizepräsidiums der Baukommission
- g) Wahl des Präsidiums der Bildungs- und Kulturkommission
- h) Wahl des Vizepräsidiums der Bildungs- und Kulturkommission
- i) Wahl des Präsidiums der Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission
- j) Wahl des Vizepräsidiums der Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission
- k) Wahl des Präsidiums der Justizkommission
- l) Wahl des Vizepräsidiums der Justizkommission
- m) Wahl des Präsidiums der Sicherheitskommission
- n) Wahl des Vizepräsidiums der Sicherheitskommission
- o) Wahl des Präsidiums der Volkswirtschaftskommission
- p) Wahl des Vizepräsidiums der Volkswirtschaftskommission

6. Detailberatung und Beschlussfassung

6.1 Teilrevision des Gesetzes über die geheimen Wahlen, Abstimmungen und die Volksrechte (WAVG) (2. Lesung)

Justizkommission und Regierungsrat Daniel Furrer, Vorsteher der Justizdirektion, Erstfeld

6.2 Revision Verordnung zum Bundesgesetz über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdverordnung, KJSV)

Sicherheitskommission und Regierungsrätin Céline Huber, Vorsteherin der Sicherheitsdirektion, Altdorf

7. Parlamentarische Vorstösse

7.1 Motion Flavio Gisler, Schattdorf, für eine Revision der Richterwahlen im Kanton Uri; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

7.2 Motion Andreas Bilger, Seedorf, für eine Revision der Richterwahlen im Kanton Uri (Systemwechsel); Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

- 7.3 Motion Bruno Arnold, Seedorf, zur Änderung des Gesetzes über den Schutz von Personendaten (Kantonales Datenschutzgesetz KDSG; RB 2.2511); Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

8. Fragestunde

Eröffnung der Sitzung

Landratspräsident Ruedi Cathry, Schattdorf, begrüsst zur Juni-Session. Er blickt auf verschiedene Anlässe zurück, die er seit der Mai-Session als Landratspräsident besuchen konnte. Zudem weist er darauf hin, dass er die Bewilligung für Bildaufnahmen erteilt hat. Damit eröffnet er die Sitzung.

Geschäftsliste

Die Geschäftsliste ist unbestritten und gilt damit als genehmigt.

Geschäfte

1. Vereidigung

1.1 Nr. 49 Vereidigung oder Ablegen des Gelübdes eines Mitglieds des Landrats

Siehe Beilage

2 Schreiben Ratssekretärin vom 2. Juni 2026

Tino Baumann, Bürglen, schwört als neues Mitglied des Landrats den Eid.

2. Nr. 50 Personelle Wechsel bei landrätlichen Kommissionen

Siehe Beilage

3 Schreiben Ratssekretärin vom 2. Juni 2026

Carmen Epp, Erstfeld, stellt den Antrag, die Wahl offen durchzuführen.

Der Antrag auf offene Wahl wird mit 57:0 Stimmen (0 Enthaltungen) angenommen.

Gemäss Artikel 138 der Geschäftsordnung des Landrats (GO; RB 2.3121) gilt für Wahlen das absolute Mehr.

Anwesend sind 58 Ratsmitglieder. Das absolute Mehr beträgt im vorliegenden Fall somit 30 Stimmen.

Für den Rest der Amtsdauer bis Ende Mai 2028 werden gewählt (mit 56:0 Stimmen, 2 Enthaltungen):

- Carmen Epp, Erstfeld, als Mitglied der Staatspolitischen Kommission
- Tino Baumann, Bürglen, als Mitglied der Volkswirtschaftskommission

3. Neue parlamentarische Vorstösse

3.1 Nr. 51 Interpellation Miriam Christen, Bürglen, zur Besetzung öffentlicher Ämter im Kanton Uri

Siehe Beilage

4 Text der Interpellation vom 24. Juni 2026 mit Begründung

3.2 Nr. 52 Interpellation Julia Gisler, Schattdorf, zur Umsetzung Nationale Kampagne gegen häusliche, sexuelle und geschlechtsspezifische Gewalt

Siehe Beilage

5 Text der Interpellation vom 24. Juni 2026 mit Begründung

3.3 Nr. 53 Interpellation Mario Baumann, Wassen, zur Überbrückungsrente bei vorzeitigem Altersrücktritt des kantonalen Personals

Siehe Beilage

6 Text der Interpellation vom 24. Juni 2026 mit Begründung

3.4 Nr. 54 Parlamentarische Empfehlung Martina Wüthrich, Bürglen, zu Inventar und Umsetzung Schutzmassnahmen von Gebäudebrütern

Siehe Beilage

7 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 24. Juni 2026 mit Begründung

Die Erstunterzeichnerin bzw. der Erstunterzeichner begründet den jeweiligen Vorstoss. Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

4. Bestellung der Ratsleitung

Siehe Beilagen

8 Abschlussrede des Landratspräsidenten Ruedi Cathry, Schattdorf

9 Antrittsrede des neu gewählten Landratspräsidenten Pascal Arnold, Flüelen

Landratspräsident Ruedi Cathry, Schattdorf, hält Rückblick auf sein Präsidialjahr (Beilage).

4.1 Nr. 55 Wahl des Landratspräsidiums

Alois Arnold (1981), Bürglen, schlägt Pascal Arnold, Flüelen, zur Wahl als Landratspräsident vor.

Alois Arnold (1981), Bürglen, beantragt offene Wahl für die Traktanden 4 und 5 (Bestellung der Ratsleitung und Wahlen).

Offene Wahl wird mit 57:0 Stimmen (0 Enthaltungen) für die nachfolgenden Wahlschäfte beschlossen.

Für Wahlen gilt das absolute Mehr. Anwesend sind 58 Ratsmitglieder. Das absolute Mehr beträgt für die Wahlen (Traktanden 4.1 bis 5.1) somit 30 Stimmen.

Pascal Arnold, Flüelen, wird mit 57:0 Stimmen (1 Enthaltung) als Landratspräsident gewählt.

Der neu gewählte Landratspräsident dankt für die Wahl und hält seine Eröffnungsrede (Beilage).

4.2 Nr. 56 Wahl des Landratsvizepräsidiums

Carmen Epp, Erstfeld, schlägt Ruedi Wyrch, Flüelen, zur Wahl als Landratsvizepräsident vor.

Ruedi Wyrch, Flüelen, wird mit 57:0 Stimmen (1 Enthaltung) als Landratsvizepräsident gewählt.

4.3 Nr. 57 Wahl der 1. Stimmenzählerin/des 1. Stimmenzählers

Valentin Schmidt, Altdorf, schlägt Nino Arnold, Altdorf, zur Wahl als 1. Stimmenzähler vor.

Nino Arnold, Altdorf, wird mit 57:0 Stimmen (1 Enthaltung) als 1. Stimmenzähler gewählt.

4.4 Nr. 58 Wahl der 2. Stimmenzählerin/des 2. Stimmenzählers

Walter Tresch, Erstfeld, schlägt Hans Aschwanden, Seelisberg, zur Wahl als 2. Stimmenzähler vor.

Hans Aschwanden, Seelisberg, wird mit 57:0 Stimmen (1 Enthaltung) als 2. Stimmenzähler gewählt.

5. Wahlen

5.1 Nr. 59 Wahl der Präsidien und Vizepräsidien der ständigen Kommissionen des Landrats

Siehe Beilage

10 Wahlvorschläge der Fraktionen vom 2. Juni 2026

Offene Wahl für dieses Traktandum wurde bereits beschlossen.

Der Landratspräsident schlägt vor, die Wahlen der Präsidien und Vizepräsidien der Kommissionen (Traktandum 5.1, von a bis p) in globo durchzuführen.

Mit 58:0 Stimmen (0 Enthaltungen) werden die Präsidien und Vizepräsidien der ständigen landrätlichen Kommission für die kommenden zwei Jahre wie folgt gewählt:

Staatspolitische Kommission

- | | | |
|-------------------|---------------------------|--------------------------------|
| a) Präsidium: | Bruno Arnold, Seedorf | parteilos (Fraktion Die Mitte) |
| b) Vizepräsidium: | Theophil Zurfluh, Sisikon | FDP |

Finanzkommission

- | | | |
|-------------------|-----------------------------|-----------|
| c) Präsidium: | Anita Zurfluh, Attinghausen | Die Mitte |
| d) Vizepräsidium: | Christian Schuler, Erstfeld | SVP |

Baukommission

- | | | |
|-------------------|--------------------------|-----------|
| e) Präsidium: | Tobias Gisler, Bürglen | Die Mitte |
| f) Vizepräsidium: | Marcel Bachmann, Silenen | FDP |

Bildungs- und Kulturkommission

- | | | |
|-------------------|-----------------------------|-----|
| g) Präsidium: | Cornelia Gamma, Schattdorf | FDP |
| h) Vizepräsidium: | Fabio Affentranger, Altdorf | SVP |

Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission

- | | | |
|-------------------|--------------------------|-----------|
| i) Präsidium: | Claudia Brunner, Altdorf | SVP |
| j) Vizepräsidium: | Oliver Gisler, Altdorf | Die Mitte |

Justizkommission

- | | | |
|-------------------|-------------------------|-------------------------------|
| k) Präsidium: | Andreas Gisler, Seedorf | Die Mitte |
| l) Vizepräsidium: | Urs Kieliger, Erstfeld | parteilos (Fraktion SP/Grüne) |

Sicherheitskommission

- | | | |
|-------------------|------------------------|-----------|
| m) Präsidium: | Ruedi Wyrsh, Flüelen | Die Mitte |
| n) Vizepräsidium: | Pascal Arnold, Flüelen | SVP |

Volkswirtschaftskommission

- | | | |
|-------------------|-----------------------------|-----------|
| o) Präsidium: | Hans Aschwanden, Seelisberg | FDP |
| p) Vizepräsidium: | Elias Epp, Silenen | Die Mitte |

6. Detailberatung und Beschlussfassung

6.1 Nr. 60 Teilrevision des Gesetzes über die geheimen Wahlen, Abstimmungen und die Volksrechte (WAVG) (2. Lesung)

Siehe Beilagen

- 11 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 24. März 2026
- 12 Antrag der Justizkommission vom 20. April 2026
- 13 Ergebnis WAVG gemäss erster Lesung
- 14 Synopse WAVG gemäss erster Lesung (Stand: 3. Juni 2026)

6.1.1 Detailberatung

Der Landratspräsident führt aus, dass der Landrat das Geschäft in erster Lesung am 27. Mai 2026 beraten hat und Änderungen beschlossen wurden. Das Ergebnis der ersten Lesung ist in der Synopse vom 3. Juni 2026 dargestellt. Er erläutert das Vorgehen für die zweite Lesung. Demnach ist Rückkommen auf einzelne Bestimmungen zu beantragen. Hierfür genügt das einfache Mehr (Art. 86 Abs. 3 i.V.m. Art. 92 Abs. 4 und Art. 98 GO).

Rückkommen

Alois Arnold (1981), Bürglen, stellt den Antrag, auf die beiden Bestimmungen Artikel 28 und Artikel 41 Absatz 2 WAVG zurückzukommen, die der Landrat in erster Lesung abgeändert hat.

Der Antrag wird diskutiert.

Der Rückkommensantrag wird mit 34:23 Stimmen (0 Enthaltungen) angenommen. Damit kann die Beratung zu Artikel 28 und Artikel 41 Absatz 2 wieder aufgenommen werden.

Artikel 28 und Artikel 41 Absatz 2

In erster Lesung hat der Landrat Folgendes beschlossen:

Artikel 28 Stimmkuvert

Für sämtliche Stimm- und Wahlzettel ist ein einziges Stimmkuvert zu verwenden. Dieses wird von der Standeskanzlei zur Verfügung gestellt.

Artikel 41 Absatz 2 nichtige Stimmzettel

²Stimmzettel sind nichtig, wenn sie:

- a) ohne Stimmkuvert oder mit privatem Kuvert abgegeben wurden;
- b) nicht amtlich sind und den Formvorschriften des Artikels 29 Absatz 3 nicht entsprechen;
- c) zerrissen sind.

Alois Arnold (1965), Bürglen, stellt den Antrag, Artikel 28 und Artikel 41 Absatz 2 nicht abzuändern, wie dies in erster Lesung beschlossen wurde, sondern diese beiden Bestimmungen in der ursprünglichen Fassung gemäss Vorlage des Regierungsrats zu belassen.

In der ursprünglichen Fassung lauten Artikel 28 und Artikel 41 Absatz 2 wie folgt:

Artikel 28 Stimmkuvert

¹Bei allen Abstimmungen und Wahlen sind Stimmkuverts zu verwenden. Für eidgenössische und kantonale Urnengänge werden sie den Gemeinden von der Standeskanzlei mit entsprechender Aufschrift geliefert. Für kommunale Abstimmungen und Wahlen werden die Stimmkuverts durch die Gemeinden selbst besorgt.

²Für Stimmkuverts für eidgenössische, kantonale und kommunale Abstimmungen und Wahlen sind verschiedene Farben zu verwenden.

Artikel 41 Absatz 2 nichtige Stimmzettel

²Stimmzettel sind nichtig, wenn sie:

- a) ohne Stimmkuvert oder mit privatem Kuvert abgegeben wurden;
- b) nicht in das richtige Stimmkuvert gelegt wurden;
- c) nicht amtlich sind und den Formvorschriften des Artikels 29 Absatz 3 nicht entsprechen;
- d) zerrissen sind.

Der Rat diskutiert.

In der Abstimmung stellt der Landratspräsident den Antrag Alois Arnold (1965), Artikel 28 und Artikel 41 Absatz 2 in der ursprünglichen Fassung zu belassen, dem Ergebnis der ersten Lesung gegenüber. Mit 26:30 Stimmen (1 Enthaltung) unterliegt der Antrag Alois Arnold (1965). Damit gilt die Fassung gemäss Ergebnis der ersten Lesung wie folgt:

Artikel 28 Stimmkuvert

Für sämtliche Stimm- und Wahlzettel ist ein einziges Stimmkuvert zu verwenden. Dieses wird von der Standeskanzlei zur Verfügung gestellt.

Artikel 41 Absatz 2 nichtige Stimmzettel

²Stimmzettel sind nichtig, wenn sie:

- a) ohne Stimmkuvert oder mit privatem Kuvert abgegeben wurden;
- b) nicht amtlich sind und den Formvorschriften des Artikels 29 Absatz 3 nicht entsprechen;
- c) zerrissen sind.

6.1.2 Beschluss

Nach Artikel 98 Absatz 2 GO verabschiedet der Rat Gesetzesvorlagen mit dem absoluten Mehr. Anwesend sind 58 Ratsmitglieder. Das absolute Mehr beträgt im vorliegenden Fall 30 Stimmen.

Der Landrat beschliesst (mit 35:21 Stimmen, 1 Enthaltung):

Die Änderung des Gesetzes über die geheimen Wahlen, Abstimmungen und die Volksrechte ([WAVG], inklusive Änderung des Gemeindegesetzes [GEG] und Änderung des Gesetzes über die Verhältniswahl des Landrates [Proporzgesetz]) wird gemäss Detailberatung zuhanden der Volksabstimmung verabschiedet.

6.2 Nr. 61 Revision Verordnung zum Bundesgesetz über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdverordnung, KJSV)

Siehe Beilagen

15 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 7. April 2026

16 Antrag der Sicherheitskommission vom 20. Mai 2026

6.2.1 Eintreten

Ruedi Wyrsh, Flüelen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Franz Gisler, Schattdorf, Martina Wüthrich, Bürglen, Josef Inderkum, Gurtellen, Reto Tresch, Schattdorf, und Loa Wild, Altdorf.

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

6.2.2 Detailberatung

Keine Bemerkungen im Rahmen der Detailberatung.

6.2.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst (mit 55:0 Stimmen, 2 Enthaltungen):

Die Änderung der KJSV, wie sie in der Beilage der Vorlage enthalten ist, wird beschlossen.

7. Parlamentarische Vorstösse

7.1 Nr. 62 Motion Flavio Gisler, Schattdorf, für eine Revision der Richterwahlen im Kanton Uri; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

Siehe Beilagen

17 Text der Motion vom 11. Dezember 2024

18 Antwort des Regierungsrats vom 26. Mai 2026

Flavio Gisler, Schattdorf, beantragt, die Motion erheblich zu erklären.

Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird die Motion erheblich erklärt (mit 54:3 Stimmen, 0 Enthaltungen).

7.2 Nr. 63 Motion Andreas Bilger, Seedorf, für eine Revision der Richterwahlen im Kanton Uri (Systemwechsel); Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

Siehe Beilagen

19 Text der Motion vom 12. November 2025

20 Antwort des Regierungsrats vom 26. Mai 2026

Andreas Bilger, Seedorf, beantragt, die Motion erheblich zu erklären.

Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird die Motion erheblich erklärt (mit 51:6 Stimmen, 0 Enthaltungen).

7.3 Nr. 64 Motion Bruno Arnold, Seedorf, zur Änderung des Gesetzes über den Schutz von Personendaten (Kantonales Datenschutzgesetz KDSG; RB 2.2511); Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

Siehe Beilagen

21 Text der Motion vom 26. März 2025

22 Antwort des Regierungsrats vom 19. Mai 2026

Bruno Arnold, Seedorf, beantragt, die Motion erheblich zu erklären.

Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird die Motion erheblich erklärt (mit 55:2 Stimmen, 0 Enthaltungen).

8. Fragestunde

Es stellte eine Frage:

- Petra Muheim Quick, Altdorf, zum Zeitplan und zum Vorgehen für die Revision der Verfassung des Kantons Uri. Landammann und Justizdirektor Daniel Furrer, Erstfeld, beantwortet die Frage.
- Lea Gisler, Altdorf, zur aktuellen Vernehmlassung zum Gesetz über Betreuung und Pflege (BPG), zu den Konsequenzen des Neins zur Brickermatte 2030+ und zum Zeit-

punkt der Information der Bevölkerung. Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektor Christian Arnold, Seedorf, beantwortet die Frage.

- Fabio Affentranger, Altdorf, zu den Kosten für die Gestaltung, den Druck und den Versand der Broschüren Urner Berufsbildung Qualifikationsverfahren 2026 für die Lehrabschlussfeiern. Bildungs- und Kulturdirektor Georg Simmen, Realp, beantwortet die Frage.
- Carmen Epp, Erstfeld, zu den Kosten für den Kanton Uri aufgrund der Unterstützung bei den Sicherheitsmassnahmen im Zusammenhang mit den diplomatischen Gesprächen auf dem Bürgenstock. Sicherheitsdirektorin Céline Huer, Altdorf, beantwortet die Frage.
- Valentin Schmidt, Altdorf, zur Ansiedlung des Isleten-Dossiers innerhalb der Regierung. Landammann und Justizdirektor Daniel Furrer, Erstfeld, beantwortet die Frage.

Schluss

Landratspräsident Pascal Arnold, Flüelen, dankt für die konstruktiven Diskussionen und die gute Gesprächskultur. Er freut sich auf die Landratspräsidium-Feier in Flüelen. Mit guten Wünschen an alle schliesst er die Session.

Schluss der Sitzung: 12.10 Uhr

6460 Altdorf, 25. Juni 2026

Der Präsident:

Der Präsident:

Ruedi Cathry

Pascal Arnold

Die Protokollführerin:

Kristin Arnold Thalmann

22 Beilagen erwähnt